

Die Halle bebte

Närrisches Treiben in Kappelwindeck

Bühl (red). Mit einem närrischen Treiben in der Bachschlosshalle hat der Musikverein Kappelwindeck die Fastnachtssaison abgeschlossen. Musikalische Höhepunkte lieferte dabei die „Mister Miller Band“, eine kleine Abordnung der Kappelwindeck-Musikanten.

Doch auch andere Highlights des vielfältigen Programms begeisterten das Publikum. Die Niesatzer-Hurzle-Hüpfer zeigten, gewandet in entsprechende Kostüme, ihren

Cowboy-Showtanz. Ein weiterer Tanz der Quetscheufel und Lichtputzer schloss sich an. Die Allda-Esel-Kids, die aus ihren Ställen in ganz Kappelwindeck angetrabt kamen, glänzten ebenfalls mit einem Kindertanz auf der Bühne.

Moderator Georg Schultheiß rief die kleinen Narren zur großen Polonaise auf. Die kostümierten Kinder wanderten durch den ganzen Saal und auf die Bühne, um die Dirigentin Cindy Huck



EINEN COWBOY-SHOWTANZ legten die Niesatzer-Hurzle-Hüpfer aufs Parkett.

Foto: pr

zu begrüßen. Auch Garden waren auf der Bühne vertreten, so die elf- bis 16-jährigen Mädels der Grüne Garde der Niesatzer Hurzle und die Allda-Jugendgarde in ihren hellgrünen Röcken. Den dröhnenden Abschluss machten die Eisental Schartenberghexen mit ihrer Hexenmusik. Mit stimmungsvollen Liedern ließen sie die Bachschloss-Halle beben.